

Name (Person)

Kurtz, Heinrich

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/1133289142>

(akademischer) Titel oder Grad

Dr.

Beruf

Prähistoriker

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Schriftprobe

Abbildung

Breslau den 8.7. 1930.

Hochworbter Herr Direktor!

2
Empfangen Sie bitte meinen ergebensten Dank für Ihr
freundliches Schreiben vom 21. vor. Monats. Inzwischen hat
sich herausgestellt, dass der Herr Oberpräsident nicht
in der Lage ist, mir ein Stipendium zu gewähren, weil
infolge der schlechten Lage dieser Fond stark gekürzt
würde. Meine Pläne einer Kurstudreise werde ich nun
zurückstellen und meine Dissertation umstellen.
Hoffentlich ist es nach meiner Promotion - voraus-
sichtlich im Mai 1931 - möglich, diesen Verbindungen
nachzugehen. Inzwischen habe ich dann schon in der
Arbeit die Ideen niedergelegt.

Indem ich Ihnen ganz ergebenst für Ihr freundliches
Wohlwollen danke
bin Ihr

ganz ergebenster

H. Kürts.

Eingeg.	14.7.30
Tgb.-Nr.	3749
Beantw.	

gdt

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1715771>

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1933

Abschluss-Ort

[Wroc?aw \(dt. Breslau\)](#)

Hochschule (Abschluss)

[Universität Breslau \(1811-1945\)](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Die Slawen in Schlesien auf Grund der vorgeschichtlichen Funde

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Assistent/in

bis

1933

Ort der Anstellung

[Bytom \(dt. Beuthen\)](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Oberschlesisches Landesmuseum \(Beuthen, Oberschlesien\)](#)

Art der Beschäftigung

Kustos / Kustodin

Ort der Anstellung

[Bytom \(dt. Beuthen\)](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Oberschlesisches Landesmuseum \(Beuthen, Oberschlesien\)](#)

Mitgliedschaft

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei. Reichsjugendführung](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1936

Verhältnis zu

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Reinecke, Paul \(1872-1958\)](#)

von

1928

bis

1928

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-816

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit: 1929-1930

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-816>

Kommentar

iDAI.archies

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

PR 003

Archivalien (Freitext)

Im Nachlass P. Reinecke 2 Briefe, 1928

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[Kurtz, H. \(1931\). Funde von Obsidiangeräten in Oberschlesien.](#)

Literaturverweis

[Kurtz, H. \(1936\). Slawische Bodenfunde in Schlesien.](#)